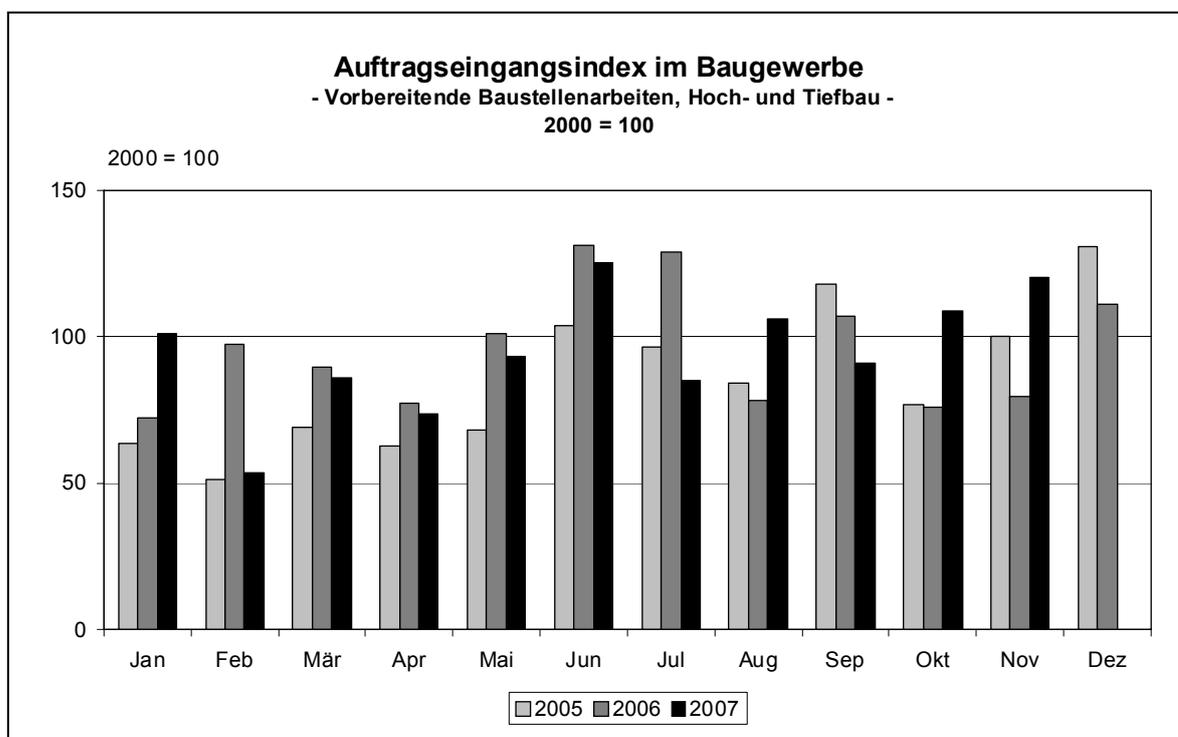


Baugewerbe im November 2007

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Januar 2008

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2008.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Tätige Personen:

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtskreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Nov. 2007	Okt. 2007	Nov. 2006	Januar bis November		Veränderungen in %		
				2007	2006	Nov. 2007	Nov. 2007	Jan. bis Nov. 07
						gegenüber		
						Okt. 2007	Nov. 2006	Jan. bis Nov. 06
Tätige Personen (Anzahl)								
Beschäftigte insgesamt	8 954	8 949	9 266	9 105	9 140	+ 0,1	- 3,4	- 0,4
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttolohn- und -gehaltssumme (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	24 989	22 785	25 627	240 061	237 134	+ 9,7	- 2,5	+ 1,2
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau	582	626	642	6 074	6 004	- 7,0	- 9,3	+ 1,2
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	360	386	418	3 649	3 586	- 6,7	- 13,9	+ 1,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	172	190	191	2 008	2 074	- 9,5	- 9,9	- 3,2
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	6	10	6	64	81	- 40,0	± 0	- 21,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	44	40	27	353	263	+ 10,0	+ 63,0	+ 34,2
Tiefbau	390	455	453	4 255	4 273	- 14,3	- 13,9	- 0,4
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	102	134	135	1 262	1 330	- 23,9	- 24,4	- 5,1
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	135	157	157	1 385	1 379	- 14,0	- 14,0	+ 0,4
	153	164	161	1 608	1 574	- 6,7	- 5,0	+ 2,2
Insgesamt	972	1 081	1 095	10 329	10 277	- 10,1	- 11,2	+ 0,5
Arbeitstage								
Insgesamt	21	22	21	230	230	- 4,5	± 0	± 0

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Nov. 2007	Okt. 2007	Nov. 2006	Januar bis November		Veränderungen in %		
				2007	2006	Nov. 2007	Nov. 2007	Jan. bis Nov. 07
						gegenüber		
						Okt. 2007	Nov. 2006	Jan. bis Nov. 06
Baugewerblicher Umsatz	93 817	87 103	107 220	857 555	902 857	+ 7,7	- 12,5	- 5,0
Hochbau	52 820	46 246	57 915	476 984	515 430	+ 14,2	- 8,8	- 7,5
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	22 857	20 966	31 502	214 382	268 954	+ 9,0	- 27,4	- 20,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	25 318	21 623	22 695	225 875	202 930	+ 17,1	+ 11,6	+ 11,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 075	914	822	6 159	14 304	+ 17,6	+ 30,8	- 56,9
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	3 570	2 743	2 896	30 568	29 241	+ 30,1	+ 23,3	+ 4,5
Tiefbau	40 997	40 857	49 305	380 571	387 427	+ 0,3	- 16,9	- 1,8
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	9 651	10 960	11 863	100 288	101 104	- 11,9	- 18,6	- 0,8
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	16 734	14 532	19 003	142 085	132 648	+ 15,2	- 11,9	+ 7,1
	14 612	15 365	18 439	138 198	163 674	- 4,9	- 20,8	- 15,6
Sonstiger Umsatz	1 310	1 378	2 753	17 878	25 158	- 4,9	- 52,4	- 28,9
Umsatz insgesamt	95 127	88 481	109 973	875 433	928 016	+ 7,5	- 13,5	- 5,7

A 3 Kreisergebnisse November 2007

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	109	39	11	26	9	17	7
Beschäftigte	Anzahl	5 461	1 575	473	1 395	479	1 025	514
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	574	165	49	149	50	110	52
Hochbau	1 000	247	88	22	49	20	61	7
darunter Wohnungsbau	1 000	71	32	12	15	4	4	4
Tiefbau	1 000	327	77	27	100	30	49	45
Bruttolohn- und -gehaltssumme	1 000 EUR	17 509	4 851	1 545	4 417	1 664	3 633	1 399
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	69 227	16 398	4 978	17 114	5 217	18 362	7 157
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	75 417	13 774	3 782	13 796	2 314	34 129	7 625

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Nov. 2007	Okt. 2007	Nov. 2006	Januar bis November		Veränderungen in %		
						Nov. 2007	Nov. 2007	Jan. bis Nov. 07
				2007	2006	gegenüber		
				Okt. 2007	Nov. 2006	Jan. bis Nov. 06		
Hochbau	44 585	42 692	19 143	333 681	304 667	+ 4,4	+ 132,9	+ 9,5
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	3 944	27 448	6 608	92 946	92 106	- 85,6	- 40,3	+ 0,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	39 604	11 876	11 136	212 215	178 827	+ 233,5	+ 255,6	+ 18,7
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	330	340	563	4 988	7 688	- 2,9	- 41,4	- 35,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	707	3 028	836	23 532	26 047	- 76,7	- 15,4	- 9,7
Tiefbau	30 832	25 425	30 782	320 552	346 653	+ 21,3	+ 0,2	- 7,5
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	6 983	4 473	10 673	69 510	92 274	+ 56,1	- 34,6	- 24,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	10 968	10 276	8 244	118 333	117 711	+ 6,7	+ 33,0	+ 0,5
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	12 881	10 676	11 865	132 709	136 668	+ 20,7	+ 8,6	- 2,9
Insgesamt	75 417	68 117	49 925	654 233	651 320	+ 10,7	+ 51,1	+ 0,4

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeitsstunden				Bruttolohn- und -gehalts- summe	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
2006	113	5 506	6 651	2 772	774	3 879	179 699	713 364	720 831
2006									
Januar	117	5 437	340	170	36	170	12 938	37 678	45 308
Februar	115	5 418	365	170	43	195	12 102	36 625	61 154
März	114	5 415	478	214	55	264	12 968	44 657	56 287
April	114	5 427	560	224	64	336	15 239	51 013	48 561
Mai	113	5 459	643	247	72	396	15 645	59 878	63 308
Juni	112	5 476	614	245	67	369	15 499	62 465	82 243
Juli	111	5 528	638	251	71	387	15 227	65 223	80 778
August	111	5 598	600	254	69	346	16 100	65 311	49 016
September	111	5 632	659	267	82	392	15 472	71 545	67 195
Oktober	111	5 624	653	270	77	383	15 851	70 286	47 545
November	108	5 566	636	257	80	379	17 760	76 239	49 925
Dezember	109	5 494	465	203	58	262	14 898	72 444	69 511
2007									
Januar	108	5 539	416	200	49	216	14 132	40 769	63 337
Februar	107	5 515	413	193	47	220	12 941	36 796	33 456
März	107	5 488	550	245	67	305	13 839	54 564	53 862
April	107	5 442	552	232	62	320	15 605	53 058	46 198
Mai	107	5 456	581	244	64	337	15 270	60 535	58 428
Juni	107	5 466	576	240	62	336	15 060	60 024	78 385
Juli	106	5 425	605	248	63	357	15 469	62 380	53 345
August	106	5 469	595	253	64	342	15 819	66 393	66 618
September	106	5 458	603	247	69	356	15 006	62 280	57 070
Oktober	106	5 458	647	266	76	381	15 965	64 594	68 117
November	109	5 461	574	247	71	327	17 509	69 227	75 417
Dezember									

A 6 Auftragsbestand 3. Quartal 2007*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	3. Quartal 2007	2. Quartal 2007	1. Quartal 2007	3. Quartal 2006	Veränderung in % 3. Quartal 2007 gegenüber	
					2. Quartal 2007	3. Quartal 2006
Hochbau	129 824	158 559	152 050	141 318	- 18,1	- 8,1
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	39 738	46 845	53 810	47 283	- 15,2	- 16,0
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	74 322	96 704	80 416	79 301	- 23,1	- 6,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	5 118	3 454	3 301	3 754	+ 48,2	+ 36,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	10 646	11 556	14 523	10 980	- 7,9	- 3,0
Tiefbau	143 374	127 388	120 804	159 769	+ 12,5	- 10,3
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	30 949	33 444	32 727	39 767	- 7,5	- 22,2
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	50 686	46 156	40 347	56 162	+ 9,8	- 9,8
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	61 739	47 788	47 730	63 840	+ 29,2	- 3,3
Insgesamt	273 198	285 947	272 854	301 087	- 4,5	- 9,3

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE*)

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2007

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.3	Bauinstallation	55	2 270	713	14 353	47 987	49 771
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	21	537	172	3 474	12 815	13 226
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe insgesamt	76	2 807	885	17 827	60 802	62 998

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 3. Quartal 2007 zu 3. Quartal 2006 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2007 zu 1. - 3. Quartal 2006 in %		
45.3	Bauinstallation	6,6	9,0	11,9	5,1	4,6	6,4
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	- 3,6	- 1,7	- 11,6	1,9	0,0	- 7,4
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe insgesamt	4,5	6,8	6,0	4,8	3,7	3,3

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3 Kreisergebnisse 3. Quartal 2007

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	24	764	215	4 688	15 499
Landkreis Merzig Wadern	11	474	140	2 909	11 260
Landkreis Neunkirchen	8	291	93	1 865	5 673
Landkreis Saarlouis	17	508	150	3 272	12 219
Saarpfalz-Kreis	11	501	167	3 286	13 241
Landkreis St. Wendel	5	269	120	1 807	5 105
Saarland	76	2 807	885	17 827	62 998

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerie
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2007 (erschieden im Oktober 2007, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2007 (erschieden im Oktober 2007, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2007 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2007, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (erschieden im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2006** (erschieden im Februar 2006, kostenlos). Erscheinen unregelmäßig im Wechsel. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2005 (erschieden im Dezember 2007, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährlich zu einem Preis ab EUR 3,00 p. St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2006/2007 (erschieden im Mai 2007)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2007 (erschieden im Mai 2007)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2005 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im Dezember 2006, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2006 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2006/2007 (erschieden im April 2007, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.